Gemeinde Blatt Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim 39. Jahrgang Freitag, 23. Oktober 2009 Ausgabe 43 www.gottenheim.de Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Alles, was Sie schon immer über die Grippe wissen wollten, aber nicht zu fragen wagten

Vortrag über die saisonale Grippe und die Schweinegrippe von Dr. med. Ernst Tabori am Freitag, 23. Oktober 2009

Die Gemeinde Gottenheim lädt am Freitag, 23. Oktober, 19 Uhr, zu einem Vortrag mit Dr. med. Ernst Tabori in den Saal des Feuerwehrhauses ein.

Der Ärztliche Direktor des Deutschen Beratungszentrums für Hygiene des Universitätsklinikums Freiburg (BZH GmbH), das Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen in der gesamten Bundesrepublik sowie in der Schweiz und Österreich in Sachen Hygiene und Schutz vor Infektionen berät, referiert über die Schweine-, Vogel-, und die saisonale Grippe und gibt Tipps zum Umgang mit diesen Viruserkrankungen. Anschließend an den Vortrag wird Dr. med. Tabori gerne Fragen beantworten. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Seit mehr als zehn Jahren beschäftigt sich Dr. med. Tabori, der mit seiner Familie in Gottenheim lebt, unter anderem mit Grippeviren und der Vermeidung und Bekämpfung von Infektionen aller Art. Gerade in Zeiten von Schweine- und Vogelgrippe stellt Dr. Tabori immer wieder fest, wie wichtig es ist, über die Ursachen und Verläufe der Grippe-Erkrankungen zu informieren und über Möglichkeiten sich zu schützen zu beraten. Dies tut der Infektiologe und Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin sowie für Frauenheilkunde und Geburtshilfe durch Vorträge und Publikationen in Fachzeitschriften und Lehrbüchern immer wieder.

Auch in Gottenheim sind inzwischen Fälle von Schweinegrippe aufgetreten, die jährlich wiederkehrende Grippe-Saison steht darüber hinaus unmittelbar bevor. Die Verunsicherung ist bei vielen Menschen groß, auch durch oft wenig fachlich fundierte Berichterstattung in den Medien. Deshalb hat sich Dr. med. Ernst Tabori bereit erklärt, in einem Vortrag Freitag, 23.10.2009 interessierte Bürger über alles Wissenswerte zur Grippe verständlich und umfassend zu informieren.



Die katholische Pfarrbücherei Gottenheim ist umgezogen

Die Katholische Pfarrbücherei Gottenheim ist umgezogen: Nach dem Auszug aus dem Pfarrhaus, hatte die Bücherei im katholischen Kindergarten St. Elisabeth eine neue Bleibe gefunden. Doch im kommenden Jahr wird der Kindergarten um eine zusätzliche Kleingruppe erweitert. So musste für die Pfarrbücherei wieder eine neue Unterkunft gesucht werden. In der Grundschule Gottenheim standen Räume zur Verfügung, da ab dem neuen Schuljahr die Hauptschule ganz nach Bötzingen umgesiedelt wurde. Auf der Buchausstellung am Sonntag, 15. November, von 14 bis 18 Uhr präsentiert sich die Bücherei in ihrem neuen Raum in der Schule. Das Team der Bücherei um Sabine Isele und die Mutter-Kind-Gruppe, die wieder bewirtet, laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Buchausstellung in der Grundschule ein. Am selben Tag findet übrigens auch ein Tag der offenen Tür bei der Kleinkindgruppe "Schatzinsel" statt.

An den langen Abenden im Herbst und Winter ist wieder Zeit zum Lesen und Vorlesen. Neue Bücher, aber auch Spiele, CDs und Kalender finden Lesehungrige jedes Jahr auf der Buchausstellung der Gottenheimer Pfarrbücherei. Wer ein Geschenk für Geburtstag, Advent, Nikolaus oder Weihnachten sucht, wird hier ebenfalls fündig. Die Pfarrbücherei stellt auch dieses Jahr wieder aktuelle Neuerscheinungen und beliebte Kinder- und Jugendbücher für jedes Alter aus. Ergänzt wird das Angebot durch Spiele, CDs und Kalender, Bastel- und Kochbücher sowie religiöse Bücher. Das Sortiment wurde vom Borromäusverein, bei dem die Bücherei einkauft, zusammengestellt. "Das ist immer eine schöne Auswahl", weiß Sabine Isele, die gemein-

sam mit Waldtraud Weßels, Ursula Neumaier und Anita Schies die Pfarrbücherei im Katholischen Kindergarten ehrenamtlich betreut. Die ausgestellten Medien können zum Teil direkt gekauft werden, darüber hinaus werden Bestellungen angenommen. Viele Eltern und Großeltern nutzen die Buchausstellung jedes Jahr um Nikolaus- und Weihnachtsgeschenke ganz ohne Stress aussuchen und erwerben zu können.

Die Mutter-Kind-Gruppe Gottenheim unterstützt das Team der Pfarrbücherei bei der Ausrichtung der Buchausstellung und bietet Kaffee, selbst gebackene Kuchen und leckere Waffeln an. Die Pfarrbücherei wird das bei den Kindern sehr beliebte Angelspiel übernehmen, viele Päckchen wurden gepackt und warten auf geschickte Angler/innen. Die Pfarrbücherei erhält 10 Prozent aus dem Verkauf der Medien für den Erwerb neuer Bücher und Spiele. Die Bücherei hat nur 500 Euro im Jahr für Neuanschaffungen zur Verfügung, deshalb ist die Buchausstellung ein wichtiges Standbein, um die finanzielle Situation aufzubessern.

Besonders junge Familien mit Kindern nutzen gerne die Möglichkeit, in der Pfarrbücherei kostenlos Bücher und Spiele auszuleihen. Es stehen mehr als 2 000 Bücher und Spiele zur Verfügung. Die Ausleihe ist kostenlos und jeder ist willkommen. Die Bücherei ist immer dienstags (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Das Team der Pfarrbücherei freut sich am 15. November auf viele Besucher und hofft, dass die Bücherei auch in der Schule weiterhin rege genutzt wird.

Halloween-Fest zur Spielplatz-Einweihung in Steinacker-Berg Kinder, Eltern und alle Interessierten sind eingeladen

Die Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" hatte – mit Hilfe von engagierten Eltern und Unterstützung der Gemeinde – die Neu- bzw. Umgestaltung der Spielplätze in Gottenheim übernommen. Schon seit dem Frühjahr fertig gestellt sind die Spielplätze Tuniberg, wo jetzt eine Seilbahn große und kleine Kinder lockt, und der Spielplatz Birkenweg, wo eine Vogelnestschaukel installiert wurde. Auch der neue Spielplatz im Neubaugebiet Steinacker-Berg ist nun seit einiger Zeit geöffnet und wird von den Kindern gerne besucht.

Am Samstag, 31. Oktober, ab 17 Uhr lädt die Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" zur offiziellen Einweihung des Spielplatzes im Stein-

acker-Berg ein. Da an diesem Tag Halloween ist, können Kinder und auch Erwachsene gerne verkleidet kommen.

Zum Halloween-Fest auf dem Spielplatz Steinacker-Berg am 31. Oktober sollten alle Gäste Becher oder Tassen für die Getränke mitbringen. Es gibt Kaba für die Kinder.

Kinder, Eltern, Großeltern sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Einweihung des Spielplatzes Steinacker-Berg am 31. Oktober, 17 Uhr, herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter muss das Fest leider ausfallen.



Einstellung des Postscheckkontos der Gemeindekasse Gottenheim zum 31.10.2009

Die Gemeindekasse Gottenheim stellt zum 31.10.2009 den Zahlungsverkehr über das Postscheck-Konto ein. Wir bitten Sie deshalb künftig nur noch die Konten der Volksbank Breisgau Süd (BLZ 680 615 05, Kto.-Nr. 150 041 18) und der Sparkasse Staufen Breisach (BLZ 680 523 28, Kto.-Nr. 600 006 1) für Zahlungen zu verwenden.

Bitte ändern Sie auch bestehende Daueraufträge ab.

Gemeindekasse Gottenheim

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck, Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen, Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



Bekanntmachung über den Jahresabschluss des <u>Wasser</u>versorgungsbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2008

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 19.10.2009 den Jahresabschluss des Wasserversorgungsbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2008 nach § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festgestellt:

Die Bilanzsumme beträgt davon entfallen auf der Aktivseite	Euro 984 396,73
- auf das Anlagevermögen	972 539,00
- auf das Umlaufvermögen	11 857,73
davon entfallen auf der Passivseite	
- auf das Eigenkapital	76 847,86
- auf die empfangene Ertragszuschüsse	110 211.00
- Rückstellungen	2 800.00
- auf die Verbindlichkeiten	794 537,87
Die Jahreserfolgsrechnung schließt zum 31.12.2008 wie folgt ab:	
Erträge	185 155.41
Aufwendungen	231 388,06
Jahresverlust	46 232,65
Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen	

Der Jahresabschluss 2008 mit Lagebericht liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes an sieben Tagen, und zwar von **Montag, dem 26.10.2009 bis Dienstag, dem 03.11.2009** je einschließlich im Rathaus, 1. OG, Rechnungsamt, zur Einsicht öffentlich aus.

Gottenheim, den 20.10.2009



Volker Kieber, Bürgermeister

Bekanntmachung über den Jahresabschluss des Eigenbetriebs <u>Abwasser</u>beseitigung für das Wirtschaftsjahr 2008

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 19.10.2009 den Jahresabschluss der Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2008 nach § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festgestellt:

Die Bilanzsumme beträgt	Euro 2 681 267,19			
davon entfallen auf der Aktivseite	2 001 207,13			
- auf das Anlagevermögen	2 625 948,00			
- auf das Umlaufvermögen	55 319,19			
davon entfallen auf der Passivseite				
- auf das Eigenkapital	0,00			
- auf die empfangene Ertragszuschüsse	1 315 915,00			
- Rückstellungen	49 507,86			
- auf die Verbindlichkeiten	1 315 844,33			
Die Jahreserfolgsrechnung schließt zum 31.12.2008 wie folgt ab:				
- Erträge	332 558,03			
- Aufwendungen	332 558,03			
- Jahresergebnis	0,00			

Der Jahresabschluss 2008 mit Lagebericht liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes an sieben Tagen, und zwar von **Montag, dem 26.10.2009 bis Dienstag, dem 03.11.2009** je einschließlich im Rathaus, 1. OG, Rechnungsamt, zur Einsicht öffentlich aus.

Gottenheim, den 20.10.2009



Volker Kieber, Bürgermeister



Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresrechnung 2008 gemäß § 95 GemO

Gemäß § 95 Abs. 2 der GemO für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim am 19.10.2009 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 mit nachfolgenden Ergebnissen festgestellt:

1.	Den Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf einheitlich den Vermögenshaushalt desgl. den Gesamthaushalt desgl. das Sachbuch für haushaltsneutrale Vorgänge	Euro	Euro 4 707 497,27 1 040 438,69 5 747 935,96 3 679 920,43
2.	Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt		946 557,38
3. f	Zuführung an die allgemeine Rücklage Der Endstand der allgemeinen Rücklage wird auf estgestellt.	585 853,84	968 855,13
4.	Das Anlagevermögen (Aktiva) vermindert sich um auf	1 907 157,74	18 815 037.00
	Das Deckungskapital (Passiva) vermindert sich um auf	1 110 796,48	18 643 496.70
	Schulden (Passiva) vermindern sich um 836 911,30	290 440,26	

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Jahresrechnung werden genehmigt.

Die im Vermögenshaushalt gebildeten Haushaltseinnahmereste von und Haushaltsausgabereste von

0,00

118 900,00

Der Vermögens- und Rechenschaftsbericht wird zur Kenntnis genommen und nicht beanstandet.

Die Jahresrechnung 2008 mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom Montag, dem 26.10.2009 bis Dienstag dem 03.11.2009, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus, 1. OG, Rechnungsamt, öffentlich aus.

Gottenheim, den 20.10.2009



Volker Kieber, Bürgermeister



5. Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende

Bereits zum 5. Mal findet am

Sonntag, 13. Dezember 2009 (3. Advent)

der

Gottenheimer Weihnachtsmarkt auf dem Rathaushof

statt.

Wer als Anbieter daran teilnehmen möchte, kann sich bis 13. November 2009 auf dem Rathaus bei Karin Bruder, Tel.: 9811-12, oder per E-Mail: gemeinde@gottenheim.de, unter Angabe der anzubietenden Produkte anmelden.

Teilnehmen können Vereine, Gruppen und Organisationen sowie Privatleute.

Das Organisationsteam Erich Lauble und Jürgen Steiner hat bereits in Kooperation mit der Gemeindeverwaltung mit den ersten Vorbereitungen begonnen.

Anbieter von Speisen und Getränken sind ebenso willkommen wie musikalische oder unterhaltende weihnachtliche Beiträge.



Frau Annaliese Zängerle feierte am 17. Oktober ihren 75. Geburtstag



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte der Jubilarin persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte einen Geschenkkorb der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele glückliche und zufriedene Jahre.



Achtung Änderung

Die Kernzeitbetreuung ist ab sofort unter

Telefon-Nr.

5290067

von 7.15 Uhr bis 9.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu erreichen.

Karen Hunn Kernzeitbetreuung

F E UE R W E H R



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 1

Die nächste Probe findet am Montag, 26.10.2009, um 18.00 Uhr statt! Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer

Sebastian Schätzle Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim Tel. 07665 94768-10 Fax 07665 94768-19 E-Mail: pfarrbuero.gottenh

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Homepage: www.se-gottenheim.de Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/ Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 23.10.2009

09:00 Ühr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 24.10.2009

14:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Feier der Goldenen Hochzeit von Mathilde und Josef Gastaldo

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Sonntag, 25.10.2009

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier 2. Opfer für Paul Weber 10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Sophia Johanna Emma Karle und Anisha Zoé Weber

17:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Rosenkranzandacht

Dienstag, 27.10.2009

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 28.10.2009

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier

Donnerstag, 29.10.2009

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 30.10.2009

09:00 Ühr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 31.10.2009

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Sonntag, 01.11.2009

09:00 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier, anschl. Gräberbesuch mitge-

staltet vom Kirchenchor, Männergesangverein und Musikverein

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier, anschl. Gräberbesuch

14:30 Uhr Bötzingen, Einsegnungshalle: Gräberbesuch, mitgestaltet vom Kirchenchor

Die Pfarrbücherei zieht um!

Die Pfarrbücherei hatte am 20.10.09 das letzte Mal im Kindergarten geöffnet.

Zukünftig finden Sie /Ihr uns in der Grundschule im Zimmer neben der "Kleinkindbetreuung Schatzinsel". Da der Raum noch vorbereitet werden muss und die ganzen Bücher einzupacken und wieder in die Regale einzuräumen sind, haben wir ein paar Wochen geschlossen.

Am 15.11.09 findet die diesjährige Buchausstellung von 14:00 bis 18:00 Uhr erstmals in unserem neuen "Zuhause" statt, zusammen mit dem Tag der offenen Tür der "Kleinkindbetreuung Schatzinsel". Termin schon mal vormerken!

Ab dem 17.11.09 hat die Bücherei dann wieder immer Dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf viele Besucher/innen bzw. Leser/innen. Das Team der Pfarrbücherei

Ausbildungsplatz im Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Sie sind motiviert und suchen einen interessanten Ausbildungsplatz? Ab September 2010 bieten wir folgende Ausbildung an:

Erzieher/in im Anerkennungsjahr für unseren 5-gruppigen Kath. Kindergarten. Ein-



stellungsvoraussetzung: erfolgreicher Abschluss der Fachschule für Sozialpädagogik. Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an den Kath. Kindergarten St. Elisabeth, Kaiserstuhlstr. 5, 79288 Gottenheim. Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter 07665 7278.

Spendenstand – Gemeindehaus St. Stephan

Bis zum 19.10.2009 wurden **Euro 48 535,61** auf dem Spendenkonto Nr. 150 400 17 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05 gutgeschrieben.

Hierfür allen Spendern ein herzliches "Vergelt's Gott".

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr Telefon 07665 94768-10 Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 29.10.2009)
Telefon 07665 94768-11

Telefon 07665 94768-11 Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 30.10.2009) Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39 E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 30.10.2009) Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19 E-Mail: hans.baulig@se-go.de



20. Sonntag nach Trinitatis, 25.10.2009
18.00 Uhr Sperrangelweitgottesdienst zum Thema "Eingeladen zum Fest", vorbereitet und mitgestaltet vom Gottesdienstteam. In diesem Gottesdienst feiern wir gemeinsam mit den Kindern, die am Kinderbibeltag teilgenommen haben, das Heilige Abendmahl. Der Gottesdienst am Vormittag entfällt.

VORANZEIGE

Samstag 31.Oktober 18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag für die Region Kaiserstuhl – Tuniberg in Wolfenweiler, mitgestaltet vom Evangelischen Bläserkreis Bötzingen. Die Predigt hält unser ehemaliger Dekan, Prof. Dr. Traugott Schächtele. Ein Bustransfer wird wieder eingerichtet.

Abfahrt von der Ev. Kirche in Bötzingen: 17.15 Uhr

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Micha 6,8

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein von deinem Gott.

Freitag, 23.10.2009 16.15 Uhr Flötenchor 19.00 Uhr Jugendgruppe

Samstag 24.10.2009

KINDERBIBELTAG

10.00 -16.00 Uhr mit Mittagessen zum Thema "Abendmahl: Jesus teilt das Brot" für Kinder von 6-11 Jahren

Am Sonntag um 18.00 Uhr feiern wir dann mit den Kindern Abendmahl im "Sperrangelweit-Gottesdienst"

Anmeldung erbeten unter 07663/1238 oder Mail: ekiboetz@t-online.de

Montag 26.10.2009

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 27.10.2009

20.00 Uhr Bastelkreis 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats mit Bauausschuss

Mittwoch, 28.10.2009

20.00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

WEIHNACHTSKONZERT DES KIRCHEN-CHORES – MITSÄNGER WILLKOMMEN

An Epiphanias, dem 6.1.2010, um 17.00 Uhr führt der Evangelische Kirchenchor das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens auf mit Chor, Orchester und Solisten. Wer Freude an dieser Musik hat, kann gerne für die begrenzte Zeit bis zum Konzert im Kirchenchor mitsingen. Die Proben finden montags um 20.00 Uhr statt.

DIAKONIESAMMLUNG

"Ich freu mich auf dich." – so lautet das Motto der diesjährigen Aktion Opferwoche der Diakonie. Die diesjährige Aktion Opferwoche fördert ganz besonders Projekte, die älteren Menschen das Leben erleichtern, Wege aus der Isolation eröffnen und die Begegnung von Älteren und Jüngeren ermöglichen und fördern.

Schon heute weisen wir Sie auf die diesjährige Aktion Opferwoche hin.

Sie dauert vom 2. – 8. November 2009 Bitte nehmen Sie die Straßensammler freundlich auf.

In der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen sind nicht in allen Straßenbezirken Sammlerinnen und Sammler unterwegs. Die dort wohnenden evangelischen Gemeindeglieder erhalten auf dem Postweg Überweisungsvordrucke mit einem vorbereiteten Überweisungsträger. Die Durchschrift gilt bis zu € 50 als Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

Bei Spenden, die über diesen Betrag hinausgehen, stellen wir Ihnen "automatisch" eine Spendenbescheinigung aus.

In der Woche der Diakoniesammlung wird in diesem Jahr die Caritassammlung der Katholischen Kirche durchgeführt.

HARFENKONZERT IN DER EVANG. KIRCHE BÖTZINGEN

am 1.November 2009 um 18 Uhr Mit Harfenklängen auf Endeckungsreisen durch viele Kulturen....

Mit ihrer Harfenmusik entführt Frauke Horn die Zuhörer in heitere und sinnliche Klangwelten. Die Konzertbesucher erleben innere Bilderreisen in ferne Länder und zu persönlichen Entdeckungen.

Die Kompositionen von Frauke Horn bestechen in ihrer Vielfältigkeit und Improvisationsfreude. Sie schöpfen aus der Ursprünglichkeit der asiatischen Klassik, der Musik der Renaissance und der Moderne. Die asiatische Klassik ist in ihrem neuen Projekt der I Ging Vertonung in einer traumhaften Orchesterbegleitung zu hören.

Traditionelle Musik aus Japan hat die Musikerin von der Koto, der japanischen Wöllbrettzither, auf die Pedalharfe übertragen. Sie lädt uns ein, der Königin der Instrumente zu lauschen und Gedanken schweifen zu lassen

Ihre Musikstücke erzählen mit Gefühl, Seele und Leidenschaft Geschichten und Stimmungen, die jeder von sich kennt. Sehr genau beschreibt sie intensive Momente wie den Flug eines Schmetterlings, den Blick zu den Sternen oder den Spaziergang durch einen Bambuswald, das Rauschen des Meeres und vieles mehr. Die ausdrucksstarke Musik voller Lebenslust nimmt uns einfach mit.

Öffnungszeiten des Pfarramts (im Gemeindehaus, Hauptstr. 44): Tel. 07663-1238

Dienstag: 9.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

internet: http://www.ekiboetz.de
E-mail: boetzingen@kbz.ekiba.de
Pfarrer Rüdiger Schulze, Kindergartenstr.
6, 79268 Bötzingen Tel. 07663-9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt







DIE SCHULE INFORMIERT

Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Lesenacht am 16.10.











Das neue Schuljahr war erst wenige Wochen alt, als schon die erste Lesenacht 37 Kinder in die Eingangshalle der Schule lockte. Eindrucksvoll majestätisch stand der Lesesessel auf seinem Podest in liebevoll herbstlich dekorierter Umgebung. Schon lange wird nur noch mit Mikrophon gearbeitet, so dass die Vorleser auch an entfernteren Plätzen gut gehört werden konnten.

Annika Baumer aus der 3. Klasse gruselte uns mit einer Geschichte aus dem "Geisterschloss" von Ingrid Uebe, die von einem Mamorvogel erzählt, der auf magische Weise lebendig wird. Jakob Selinger (auch 3. Klasse) erheiterte die Zuhörer mit Hannah, die ständig zu spät in die Schule kommt und deswegen tausend Ausreden erfinden muss; das hat sich Robert Griesbeck ausgedacht in "Schuld war nur das Brauseschwein". Magdalena Nitsche (2. Klasse) las uns "Der kleine Pechvogel" von Gisela Fischer vor, aus dem wundervoll illustrierten Buch "Meine schönsten Tiergeschichten". Johanna Ambs (auch 2. Klasse) fesselte Groß und Klein mit ihrem lebendigen Vortrag des Geisterbahnabenteuers aus "Die schönsten Vampirgeschichten" von Bernhard Haage. Drittklässler Samuel Feil beendete die erste Leserunde mit einer witzigen Episode aus "Schokolowski - der Geburtstags-Trüffelhund" von Angela Sommer-Bodenburg. In der Pause stärkten sich Vorleser und

Zuhörer wieder an verschiedenen Getränken und Knabberzeug, dann berichtete uns Theresa Maurer (2. Klasse) von einem magischen Baumhaus in Pepper Hill, das mit Anne und Phillipp zum Mond fliegt, aufgeschrieben von Mary Pope Osborne. Pauline Spitznagel (2. Klasse) unterhielt uns mit dem feucht-fröhlichen Abenteuer von Paula und Titus in "Paula macht das Seepferdchen" von Ursel Scheffler. Paul Maar hat endlich eine Fortsetzung zu seiner berühmten Kinderbuchreihe geschrieben: "Onkel Alwin und das Sams", daraus hörten wir ein Kapitel von Drittklässlerin Lara Wegener. Ebenfalls in der 3. Klasse ist Dorothea Wagner, sie hatte die "Pferde-

geschichten" von Julia Boehme und Dorothea Ackroyd mitgebracht und trug uns daraus ein Kapitel vor. Beendet wurde die Lesenacht von Nicolas Feil (7. Klasse), der sehr routiniert aus "Die 13,5 Leben des Käpt'n Blaubär" (Walter Moers) von der Süßen Wüste vorlas, die von Gimpeln und Kameraden bewohnt ist.

Die Vorleser bekamen zum Schluss ein kleines Geschenk, dann räumten alle Anwesenden eifrig die vielen Matten und Decken zusammen, auf denen sie es sich gemütlich gemacht hatten. Ein "Schläfer" musste von seinem Papa eingesammelt werden und um halb10 war diese Lesenacht leider vorbei.

Allen hat es wieder großen Spaß gemacht!

Monika Bethke-Bühler

Kinder-Nachtwächtertour durch Gottenheim

Am Freitag, den 6. November um 18.00 Uhr besucht uns ein ganz besonderer Gast: Der skurrile, weitgereiste Nachtwächter Olaf von Creutzburg kommt noch einmal nach Gottenheim, um nach dem Rechten zu sehen, seine Lieblingsplätze zu besuchen und aus alten Tagen zu berichten. Lassen wir uns von ihm zurückversetzen in eine Zeit, in der es noch Helden, Hexen und Henker gab ...

Eingeladen zu diesem mittelalterlichen Rundgang durch Gottenheim sind Schüler ab 6 Jahren. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern. Wir treffen uns um 18.00 Uhr im Rathaushof, bei starkem Regen in der Bürgerscheune.

Der Unkostenbeitrag pro Kind beträgt 3 Euro, eine erwachsene Begleitperson pro Familie ist kostenlos. Die übrigen Kosten übernimmt der Schulförderverein. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um schriftliche Anmeldung, entweder per Email oder durch Einwurf in unseren Briefkasten an der Schule.

Unser "Nachtwächter", Olaf Creutzburg, absolvierte von 1989 bis 1993 sein Schauspielstudium in Berlin. Nach diversen Engagements in Bruchsaal, Düsseldorf, Leipzig und Dresden arbeitet er seit 2000 als freischaffender Schauspieler in Freiburg, unter anderem für Historix Tours und Impro-Theater. In Freiburg leitete er Jugendclubs, für die er Stücke und Lieder schrieb sowie Choreographien entwickelte. Neben seinen schauspielerischen Tätigkeiten findet er immer noch Zeit für eigene Musik in verschiedenen Bands, Lesungen und eigene Programme.

Bitte vormerken:

Der **St. Martinsumzug** findet am Samstag, den 14. November, um 18.00 Uhr statt. Weitere Informationen folgen.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V. Schulstraße 15, 79288 Gottenheim Tel. 07665 9429967 schulfoerderverein@gmx.de www.eidechse-gottenheim.de







SensoPart ehrt Firmenjubilare

Wieden/Gottenheim, Oktober 2009 - Grund zum Feiern gab es bei SensoPart: Für ihre bis zu 25-jährige Betriebszugehörigkeit wurden mehrere Mitarbeiter von Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner aus-

"Sie alle haben in den unterschiedlichsten Bereichen Ihren Teil zum Erfolg unseres Unternehmens beigetragen", hob der Senso-Part-Geschäftsführer das Engagement der Mitarbeiter hervor. Mit einem gemeinsamen Abendessen im Freiburger Colombi Hotel bedankte sich das Unternehmen bei seinen langjährigen Mitarbeitern. Seit zehn Jahren sind Anne-Lore Muschelknautz und Marko Olpp Mitglied im SensoPart-Team. Für 25 Jahre Betriebszugehörigkeit wurden Oswald Behringer, Claudia Gail, Rainer Klingele, Hildegard Laile, Irmgard Laile, Regina Renz, Marianne Schlachter und Erika Strohmeier geehrt.

"Kontinuität zahlt sich aus. Gerade in Krisenzeiten, denn die Mitarbeiter sind" so Dr. Wanner "die wesentliche Stütze unseres Erfolgs auf den unterschiedlichen Märkten, die wir bedienen."

Die hohe Produktvielfalt von SensoPart und der Kundenwunsch nach geringen Lagerbeständen und kurzen Lieferzeiten verlangt von den Mitarbeitern eine hohe Flexibilität. Hohe Anforderungen werden auch an das Qualitätsbewusstsein der Mitarbeiter gestellt, so Wanner: "Wir entwickeln und fertigen leistungsfähige High-Tech-Produkte, die uns

helfen, die Krise besser zu überstehen, weil man damit ganz neue Anwendungsfelder erschließen kann. Gerade bei diesen hochwertigen Produkten sind die Qualitätsansprüche besonders hoch."

Auch in Zukunft benötigt SensoPart erfahrene und sorgfältige Mitarbeiter und investiert in Personal: Im September haben zwei Azubis und zwei BA-Studenten bei SensoPart mit ihrer Ausbildung begon-



Die Jubilare mit SensoPart Geschäftsführer Dr. Theodor Wanner (2.v.r.) und seiner Frau Rosemarie Wanner (4.v.l.)



Unsere Gottenheimer Erzeuger bieten Folgendes an:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel. 8698	Kartoffeln, Äpfel Birnen Quitten naturtrüber Apfel-Birnensaft Brände und Liköre, z.B.: Quittengold oder Hagenbuttenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel. 8136	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse, Feldsalat	MoFr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Fam. Rösch Willi Rainstraße 10	Kartoffeln	täglich geöffnet
Fam. Rösch Thea Waltershofer Straße 6	Schwarzwälder Weißtannenhonig, Rapshonig, Wald-/Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr
Jürgen`s Fisch & Räucherspezialitäten Thielstraße 27 Tel. 7761	Diverse Fischvariationen Fischplatten, Salate, Räucherfisch, frisch geschlachtete Forellen	Donnerstag: frisch geschlachtete Forellen aus dem Schwarzwald
Josef Hotz Hintergasse 2	Verschiedene Sorten Zier- und Speisekürbisse	Täglich Hofverkauf Selbstbedienung

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Bruder, Tel. 9811-12, gemeinde@gottenheim.de zu melden.

Bürgermeisteramt







Ergebnisdienst	
FV Herbolzheim II –	
SV Gottenheim I	2:5
TuS Oberrotweil Frauen I –	
SV Gottenheim Frauen I	1:7
SG Gottenheim Frauen II –	
SG Obermünstertal Frauen	0:2
SG Buchenbach B –	
SG Gottenheim B	10:2
SG Gottenheim B –	
SG Wasenweiler B	4:1
FC Bad Krozingen C I –	
SG Gottenheim C I	1:4
SV Gottenheim E I –	
SC March E I	2:2
SC Tiengen E II –	
SV Gottenheim E II	1:7

FV Herbolzheim II -SV Gottenheim I Tore: Pius König (2), Patrick Weber, Kai Hauenstein, Pascal Nentwich

Spielberichte

TuS Oberrotweil Frauen -SV Gottenheim Frauen I 1:7 Niederlagenserie erfolgreich gestoppt

2:5

Beim Tabellenschlusslicht der TuS Oberrotweil hieß es am Samstag, 17.10.2009, wieder in die Erfolgsspur zurück zu finden.

Bei wechselhaften Wetterbedingungen, teilweise mit schönem Sonnenschein und dann mit Starkregen und Graupelschauer versuchten unsere Damen die Vorgaben unseres Trainers Marco Neumaier, ein frühes Tor zu erzielen, umzusetzen. Dies gelang uns bereits in der ersten Spielminute. Durch frühes stören kam C. Schmidt-Salzmann in der gegnerischen Hälfte zum Ballgewinn und eilte schnurstracks Richtung Tor und schloss souverän zum 0:1 ab. Wir spielten munter weiter, setzen Oberrotweil weiterhin früh unter Druck und gingen in der 11. Minute durch L. Griesbaum verdient mit 0:2 in Führung. Weiterhin kontrollierten wir das Spiel und mussten dann doch den ein oder anderen gefährlichen Angriff der TuS-Damen entschärfen. Kurz vor Halbzeitpause schob eine Abwehrspielerin, eine von N. Mutter geschlagene Flanke zum 0:3 Pausenstand ins eigene Tor ein.

Die Warnung unseres Trainers weiterhin konzentriert und kontrolliert in die zweite Hälfte zu gehen wurde beinahe missachtet. In der 51. Minute gelang Oberrotweil mit einem 40-Meter Fernschuss das 1:3. Sie setzten uns weiterhin stark unter Druck. Wir kamen immer häufiger in brenzlige Situationen und konnten froh sein, dass Oberrotweil daraus kein Kapital zog. Durch einen schönen Angriff über mehrere Stationen gelang uns schließlich durch L. Griesbaum das sichere 1:4 - Oberrotweil war moralisch geschlagen und ergab sich unserer mannschaftlich geschlossenen Spielfreude. In den letzten 25 Minuten gelangen uns weitere, drei schön herausgespielte Tore, die letztendlich den verdienten 1:7-Sieg besiegelten. Unser Trainer Marco Neumaier und Manager Joachim "Mauschel" Maier genossen diesen Sieg mit einem Gläschen Oberrotweiler Rotwein.

Nun gilt es am nächsten Samstag gegen einen weiteren Gegner im Tabellenkeller Punkte einzufahren, um den Anschluss an die Spitzengruppe zu halten bzw. zu verrin-

Aufstellung: K. Schmidt, A. Reimer, E. Riegger, L. Baldinger, N. Mutter, I. König (M. Zimmermann), T. Gehring, M. Hohwieler, L. Griesbaum, S. Lay, C. Schmidt-Salzmann (I. Schmidt)

Tore: 2x S. Lay, 2x L. Griesbaum, 1x C. Schmidt-Salzmann, 1x M. Zimmermann, 1x Eigentor Oberrotweil

SG Gottenheim Frauen II -SG Obermünstertal/Eschbach 0:2

Eine bittere Niederlage musste unsere Mannschaft im Spiel gegen die SG aus Obermünstertal hinnehmen. Trotz spielerischer Überlegenheit konnten unsere Spielerinnen die guten Torchancen nicht nutzen. So ging man torlos in die Halbzeitpause. Mit zunehmender Spieldauer neutralisierten sich die Mannschaften. Es blieb dennoch ein munteres, hart umkämpftes und spannendes Spiel. Auch in der zweiten Halbzeit erarbeitete sich unsere Mannschaft einige Torchancen. Man spürte, dass die Mannschaft welche das erste Tor erzielt, als Sieger vom Platz gehen wird. Unsere Abwehr ließ dem Gegner wenig Tormöglichkeiten, aber eine Unachtsamkeit 20 Minuten vor Spielende brachte Obermünstertal mit dem 0:1 auf die Siegerstraße. Unsere Mannschaft verstärkte danach mit Offensivfußball noch den Druck, aber ein Tor wollte nicht fallen. Durch diese Offensivbemühungen wurde auch unsere Abwehr gelockert, so dass Obermünstertal 10 Minuten vor Spielende einen weiteren Treffer zum 0:2 Endstand erzielen konnte. Eine unverdiente Niederlage für unsere Mannschaft, die sowohl spielerisch als auch kämpferisch überzeugt hat. Zum Erfolg haben nur die Tore gefehlt.

Aufstellung:

C. Teuchert

M. Zängerle (A.-K. Buchert), E. Heidenreich, N. Mlyneck, D. Schweizer (E. Richaud)

U. Bank, M. Gottschalk, K. Brunnenkant

C. Schweizer, M. Nieberle (S. Gudicek),

L. Adler

FC Bad Krozingen C -SG Gottenheim C

1:4 (1:2)

Tore: 0:1 Jens Hartmann (10.), 1:1 (17.), 1:2 Jan Berndt (22.), 1:3 Jens Hartmann (47.), 1:4 Alexander Bühler (67.)

Die nächsten Spiele im Überblick Samstag, 24.10.2009

12.30 Uhr SG Freiamt A -SG Gottenheim A (Pokal)

14.00 Uhr SG Sexau C -SG Gottenheim C (Pokal) 15.00 Uhr SV Hecklingen B -SG Gottenheim B (Pokal) 18.00 Uhr SG Kappelrodeck Frauen -SV Gottenheim Frauen I

Sonntag, 25.10.2009

11.00 Uhr FC Wolfenweiler Frauen -SG Gottenheim Frauen II 13.00 Uhr SV Gottenheim II -SV Jechtingen II 15.00 Uhr SV Gottenheim I - SV Jechtingen I



Mitglied im Bund "Heimat und Volksleben"

Heimatabend

An alle Gönner und Freunde der Heimat- und Trachtengruppe.

Für unseren Heimatabend am Samstag, den 24.10.2009 sind noch Karten für 5,00 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Der Einlass ist ab 19.00 Uhr. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Mit heimatlichen Grüßen Heimat- und Trachtengruppe





Auskunft und Anmeldung: Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033, E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de, Internet: www.vbwboetzingen.de

In den Herbstferien, 26. Oktober 2009 bis einschl. 01. November 2009, finden keine Kurse und Seminare statt.



BÜRGERPROJEKTE

"Spielgruppe" der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich"

Die "Spielgruppe" der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich" trifft sich weiterhin alle zwei Wochen um 16 Uhr im Vereinsheim.

Die nächsten Treffen sind am:

Donnerstag, 29.10.09 Donnerstag, 12.11.09

Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

Das monatliche Treffen der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich"

findet am **Montag um 19.30 Uhr** im Vereinsheim in der Schulstraße statt. Auch "Interessierte" sind herzlich willkommen.



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Kirchliche Sozialstation

Nördlicher Breisgau e.V. Häusliche Kranken- und Altenpflege

i Punkt

Wer pflegt braucht Unterstützung individuell – immer wieder – informell - interessant

Schulungsangebot für pflegende Angehörige sowie alle interessierten Frauen und Männer Montag, den 09.11.2009, von 17.00 – 19.00 Uhr, Hauptstraße 25 – 79268 Bötzingen – Kirchliche Sozialstation

"In guten Händen sein"

Mit Kinästhetik die Pflege erleichtern Menschen ohne große körperliche Anstrengung beim Aufstehen helfen vom Stuhl oder nach einem Sturz.

Wir geben ihnen eine praxisnahe Anleitung für zu hause mit. Sie lernen eine Bewegungslehre kennen, die ihnen hilft die Fähigkeiten ihres Angehörigen bewusst mit ein zu beziehen.

An diesem Abend erhalten sie einen kleinen Einblick in Kinästhetik, der sicherlich Ihre Interesse "nach mehr" weckt.

Sie sind herzlich willkommen – Anmeldung ist nicht erforderlich!

Informationen unter Tel 07663 4077 Kirchliche Sozialstation

Herbst: Zeit der Ernte, aber auch des Abschieds

Die Tage werden kürzer, die dunkle Jahreszeit beginnt.

Viele Menschen vermissen gerade jetzt schmerzlich einen geliebten und verstorbenen Angehörigen.

Trauer macht sprachlos. Manchmal ist es eine Hilfe, über die Trauer zu reden, damit Neues wachsen kann.

Gesprächskreis für Trauernde vom 3. Nov. – 1. Dez. 2009, dienstags 19.30 – 21.30 Uhr, in Bötzingen , Hauptstr. 74, Haus Inigo.

Wir laden Sie herzlich ein, Ihrer Trauer im geschützten Rahmen eines Gesprächskreises Raum zu geben.

Der Gesprächskreis wird angeboten von der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V., Tel.: 07663 4077 und der Hospizgruppe Eichstetten, Tel.: 07663 3757.

Anmeldung bis 30. Oktober.

Sozialverband VdK Der Ortsverband Gottenheim informiert:

Behindertenbeschäftigung beim Bund: Vorbildliche Quote

Betriebe und Behörden müssen ab 20 Beschäftigten fünf Prozent ihrer Arbeitsplätze mit Schwerbehinderten besetzen. Bei Unterschreiten dieser gesetzlichen Pflichtquote wird eine Ausgleichsabgabe fällig (105 bis 260 Euro).

Vorbild bei der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ist und bleibt der Bund. Dort erhöhte sich die Beschäftigungsquote im Zeitraum zwischen 2003 und Ende 2006 von 7,1 auf 8,5 Prozent, so der vom Kabinett kürzlich gebilligte Sozialbericht.

Bei allen öffentlichen Arbeitgebern stieg die Behindertenbeschäftigungsquote von 5,4 auf 5,9 Prozent.

Eine Auswertung der Zahlen der Bundesagentur für Arbeit im Jahre 2007 ergab eine Behindertenbeschäftigungsquote von 6 Prozent im öffentlichen Sektor und aber von nur 3.7 Prozent in der Privatwirtschaft.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373



SONSTIGE Informationen

Verkehrsunterricht für junge Radler

Zur Steigerung der Verkehrssicherheit unserer jüngsten Radlerinnen und Radler bieten die Verkehrserzieher der Verkehrspolizei Freiburg ein ganz besonderes Programm für Kinder ab 8 Jahren an:

Jeweils in den geraden Kalenderwochen eines jeden Monats (außer Ferien und Feiertagen) werden die polizeilichen Verkehrserzieher samstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr Kinder bis 13 Jahre und deren Eltern in der Jugendverkehrsschule Möslepark in Freiburg, Waldseestraße, erwarten. Neben dem Erlernen der Verkehrsregeln für die Praxis sollen

die Kinder zusammen mit ihren Eltern für die Gefahren im Straßenverkehr sensibilisiert werden. Die Kinder sollten nach Möglichkeit mit dem eigenen Fahrrad in die Jugendverkehrsschule kommen. Dort wird das Fahrrad vor Beginn der Veranstaltung im Hinblick auf seine Verkehrssicherheit überprüft. Sollte die Anfahrt mit dem eigenen Fahrrad nicht

möglich sein, können auch Fahrräder zur Verfügung gestellt werden. Die Anwesenheit der Eltern sowie das Tragen eines Fahrradhelms sind für die Teilnahme Voraussetzung. Für den Rest des Jahres sind folgende Termine geplant: 14.11., 28.11., 12.12.2009. Rückfragen bitte unter Telefon 0761 882-2540 an den Verkehrserziehungsdienst der Freiburger Polizei.

Breisgau und Freiburg, Fensterbohrer wieder aktiv

Insgesamt zehn Einbrüche durch so genannte Fensterbohrer wurden der Polizei zwischen Freitagnachmittag und Montagmorgen, insbesondere aus dem Bereich Ehrenkirchen und Bad Krozingen, aber auch aus Freiburg gemeldet. Begonnen hatte die Serie am Freitagmittag in Ehrenkirchen. Dort war, wie sich später herausstellte, in zwei Häuser eingebrochen worden. Am gleichen Tag und am Samstag waren die Diebe dann im Bereich Bad Krozingen-Biengen unterwegs. Fünf Wohnungen suchten die Einbrecher heim. Von Sonntag auf Montag dann erfolgten drei weitere Einbrüche mit der sog. Fensterbohrtechnik in Freiburg in der Straße Häge und der Vinzenz-Zahn-Straße. Teilweise blieben die Einbrüche im Versuchsstadium stecken, Fenster bzw. Terrassentüren waren vermutlich richtig gesichert ließen sich nicht öffnen. Bevorzugte Beute im Erfolgsfalle waren wieder Schmuck und Bargeld.

Ein bei einem Fensterbohrereinbruch Ende Juni 2009 in Bad Krozingen entwendeter Audi wurde am Sonntagmorgen, gegen 0.45 Uhr, an der Ecke Innsbrucker Straße/Andreas-Hofer-Straße in Freiburg verunfallt aufgefunden. Wie dazu bereits berichtet, war der Wagen nach links von der Straße abgekommen und gegen einen Laternenmast geprallt. Die Insassen, vermutlich zwei Personen, flüchteten zu Fuß und ließen das Auto stehen. Der dunkelfarbene Audi A 3 mit FR-Kennzeichen wurde offensichtlich seit Ende Juni von den Dieben benutzt. Der Wagen könnte beim Ausbaldowern der Einbruchsobjekte vom vergangenen Wochenende beobachtet worden sein.

Die Polizei bittet um besondere Vorsicht und auch um Mitteilung, wenn Personen oder Fahrzeuge bemerkt werden, die in Wohngebieten, zu denen offensichtlich kein Bezug besteht, unterwegs sind und die Fahrzeuginsassen sich für Häuser und Einrichtungen interessieren. Über den kostenfreien Notruf 110 sollte dann umgehend die Polizei verständigt werden.

Auch empfehlen die Ordnunsghüter dringend Fenster und Türen richtig zu sichern. Nur dann gelingt es auch Dieben mit der Fensterbohrtechnik nur schwerlich zum Erfolg zu kommen. Geeignete Sicherungsexponate hält die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle im Haus der Polizeidirektion Freiburg an der Heinrich-von-Stephan-Straße in Freiburg bereit. Auch kommen diese Spezialisten (Tel. 0761 8824191) nach Terminvereinbarung gerne "vor Ort", zeigen Schwachstellen am Haus oder der Wohnung auf und empfehlen geeignete Sicherungsmöglichkeiten. Tipps gegen Einbruch gibt es auch im Internet unter www.polizei-beratung.de http://www.polizei-beratung.de/



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Förderverein Mambergschule e. V. Bücherflohmarkt

Wie im letzten Jahr findet ein Bücherflohmarkt in der Turnhalle der Mambergschule Wasenweiler statt.

Am Freitag, den 20.11.09, von 15 - 17 Uhr könnt Ihr wieder Bücher, Puzzles und Spiele kaufen und verkaufen. Der Verkauf ist kostenlos. Für eine Kuchenspende wären wir dankbar. Anmelden könnt Ihr euch bis zum 13.11.09 bei: Bettina Isele: 07668 996586, Petra Petermann: 07668 996910. Auf euer Kommen freut sich der Förderverein der Mambergschule e.V. Wasenweiler.

Familiennachmittag "Advent entgegen gehen"

Sich als Familie Zeit schenken, miteinander erleben und nachdenken, wie die Adventstage stimmig gestaltet werden können, etwas über die Bedeutung der vorweihnachtlichen Rituale und Symbole erfahren. All das bietet der Familiennachmittag zur Vorbereitung auf die Adventszeit, der am Sonntag, 22. November 2009, von 14:30 bis 18:00 Uhr im Georgsheim in Ehrenstetten stattfindet. Referent ist Peter Langenstein vom Bildungshaus Kloster St. Ulrich. Veranstalter sind die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) der Erzdiözese Freiburg und das Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Merdingen. Für die Kinder gibt es ein separates Programm. Um die Planung zu erleichtern ist eine Anmeldung bis spätestens 16. November 2009, bei der KLB Freiburg, Okenstraße 15, 79108 Freiburg, Telefon 0761 5144235, www.klb-freiburg.de, erforderlich. Anmeldung ebenso möglich bei Bettina Kern, Tel. 07664 59586. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

6. Bötzinger Kulturtage

Kunst, Musik, Heimat und Natur, Information und Geselligkeit für Jung und Alt stehen auf dem Programm der 6. Bötzinger Kulturtage:

Freitag, 23.10.09, 19.00 Uhr, Geschäftsstelle der Volksbank Breisgau Nord, Gottenheimer Str. 14: Eröffnung der Ausstellung "Die Ewigkeit der Dinge". Nelson Leiva aus Chile zeigt Bilder in Öl und Mischtechnik, Eintritt frei; Veranstalter: Kunstforum Bötzingen e.V.

Samstag, 24.10.09, 20.00 Uhr, Festhalle: Konzert des TV- Fanfarenzuges unter Mitwirkung der Gastvereine: Fanfarenzug Teningen und Spielmannszug Bad Rotenfels, Halleneinlass ab 19.00 Uhr, Eintritt frei; Veranstalter: TV- Fanfarenzug Bötzingen

Sonntag, 25.10.09, 14.30 - 18.00 Uhr, Treffpunkt alter Waldfestplatz beim Vogelsangpass: Geographisch-naturkundliche Wanderung rund um die Eichelspitze mit Dipl. Geogr. Bärbel Höfflin-Rock. Dauer ca. 3,5 Std., Kosten 5 Euro, vorherige Anmeldung erforderlich*). Veranstalter: Gemeinde Bötzingen

19.30 Uhr, Festhalle: Vortrag "Alemannisch – Was ist das? Herkunft, Grenzen und Bedeutung unseres Dialekts" mit Prof. Dr. Konrad Kunze. Eintritt 2 Euro; Veranstalter: Gemeinde Bötzingen mit dem Arbeitskreis Ortsgeschichte

Montag, 26.10.09, 20.00 Uhr, Gemeindebücherei: Literaturabend zum Kennen lernen von Büchern, Eintritt frei; Veranstalter: Literaturkreis des Kunstforum Bötzingen e.V. Dienstag, 27.10.09, 18.00 Uhr, Gemeindebücherei: Bilderbuchkino "Der Koffer mit den sieben Kronen" von Gisela Cölle, für Kinder ab 5 Jahren, Eintritt frei; Veranstalter: Gemeinde Bötzingen

Mittwoch, 28.10.09, 16.00 Uhr, Gemeindebücherei: Märchenstunde für Zuhörer ab dem Grundschulalter mit Heike Schulz; Eintritt frei; Veranstalter: Gemeinde Bötzingen

20.00 Uhr, Gewölbekeller im Gasthaus Krone: Pop-Rock- Konzert mit Carina Kempter (Gesang) und Markus Ziegler (Gitarre/Gesang), Eintritt 2 Euro

Donnerstag, 29.10.09, 16.00 Uhr, Begegnungsstätte des Seniorenpflegeheims, Kindergartenstr. 1: Diavortrag "Mit dem Postschiff in die Antarktis" mit Johannes Reiner, Bötzingen, Eintritt frei; Veranstalter: Gemeinde Bötzingen

17.30 Uhr, Festhalle: Kinderkino, Animationsfilm "Cars – Autos wie wir" für Kinder ab 3 Jahren, Eintritt frei; Veranstalter: Kinder- und Jugendreferat

Freitag, 30.10.09, 14.00 – 20.00 Uhr, Weingut Schaffner, Hauptstr. 82: Schaubrennen mit dem kulinarischen Angebot: Rollschinken in Trester gegart, Interessierte können im Rahmen der genannten Zeit kommen, zuschauen wie aus Trester Edelbrände gebrannt werden und nebenbei die Spezialität zum Preis von 8,50 € verzehren. Veranstalter: Winzermeister Thomas Schaffner

Samstag, 31.10.09, 14.00 Uhr, Treffpunkt Schützenhaus: Geführte Wanderung "Zauber um Neunlinden" mit Günter Jung, Dauer ca. 3,5 Std., Kosten 4 Euro, vorherige Anmeldung erforderlich *). Veranstalter: Gemeinde Bötzingen.

Sonntag, 01.11.09, 14.00 Uhr, Treffpunkt Schützenhaus: Geführte Wanderung "Zauber um Neunlinden" mit Günter Jung, Dauer ca. 3,5 Std., Kosten 4 Euro, vorherige Anmeldung erforderlich *). Veranstalter: Gemeinde Bötzingen.

15.00 Uhr, Jugendclub: Kaffeenachmittag mit Präsentation des restaurierten Gemäldes in den Räumen des Jugendclubs; Veranstalter: Jugendclub Bötzingen Sonntag, 01.11.09, 18.00 Uhr, Ev. Kirche Bötzingen: Konzert: Mit Harfenklängen auf Entdeckungsreise durch viele Kulturen. Mit ihrem königlichen Instrument entführt Frauke Horn ihre Zuhörer in heitere und sinnliche Klangwelten; Eintritt 8 Euro; Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Bötzingen

*) Anmeldungen für die geführten Wanderungen werden bis zum vorausgehenden Freitag 12.00 Uhr unter Tel: 07663 9310-14 oder per E-Mail an: andreas.jenne@boetzingen.de entgegengenommen.

Nähere Informationen zu den Kulturtagen finden Sie im Internet unter www.boetzingen.de

Seele und BewusstSein – Annäherungen

Kunst, Aktionen und Vorträge vom 1.11.-15.11.09 in Eichstetten

Das Wort Ausstellung reicht nicht aus, um den Umfang dieses Projektes zu beschreiben. Professionelle, Ehrenamtliche, Schüler und Gruppen haben sich zusammengetan, um ein grenzenloses, uns alle betreffendes Thema zu erörtern. Die Kategorien sind Spiritualität, Kunst, Kultur und Wissenschaft, die sich gegenseitig durchdringen und ergänzen.

So kommt der ev. Pfarrer und seine Schüler, durch das gemeinsam gefertigte "Labyrinth von Chartres", dem Thema ganz nah.

Ein Sandmandala wird bis ins kleinste Detail während der Ausstellungszeiten von einem tibetischen Lama ausgestreut und zum Abschluss der Dreisam übergeben.

Das Legen und Erläutern eines Medizinrades bereichert unsere Weltsicht. Ein auf dem psychomedizinischen Gebiet praktizierender Arzt erläutert Standpunkte der Wissenschaft zum Thema Seele. Kunst wird durch professionelle Steinbildhauerei, einer Goldschmiede- und einer Floristikmeisterin auf den Punkt gebracht und steht sozusagen für das Outfit der Ausstellung. Schüler der Eduard-Spranger Schule haben mit den Künstlern zusammen gearbeitet und erstaunliche Objekte in Ytong und Sandstein geschaffen. Fotografie und Malerei sind faszinierend mit eingebracht. Die Hospizgruppe Eichstetten berichtet aus ihrem Erfahrungsbereich. All dies verteilt sich auf die drei Räume des

Glaspavillons am Eichstetter Bahnhof. Informieren Sie sich zu den Dozenten, Künstlern, Aktionen und Vorträgen unter www.eichstetten.de (Rubrik "Neue Seiten").

Vernissage am 1.11.09, 14.00 Uhr, Musik und Lyrik mit "Duo da camera" aus Karlsruhe um 15.00 Uhr und anschließenden Aktionen.

Ausstellungsdauer: 1.11.-15.11.09, täglich 14.00–18.00 Uhr (Vorträge jew. 19.30 Uhr)

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS